



Pressemitteilung

12.12.2018

LIGA kürt Sozialpreisträger für Sachsen-Anhalt

Erstmalig vergaben die Spitzenverbände der Wohlfahrtspflege gemeinsam den Sozialpreis „Vernetzt vor Ort“ im Rahmen einer abendlichen Festveranstaltung am 11.12.2018 in Magdeburg.

Hierbei wurden besondere soziale Initiativen in den Regionen Sachsen-Anhalts gewürdigt, die die Problemlagen insbesondere im ländlichen Raum aufgreifen und in denen sich die Bürger*innen vernetzen, um ihren Ort nachhaltig und lebenswert zu gestalten. Die Preisträger*innen zeigen besondere Situationen und Probleme sozial benachteiligter Menschen in Sachsen-Anhalt auf und machen Mut.

In Anerkennung und Würdigung der erfolgreichen Arbeit und des langjährigen Engagements für die Regionen und die Menschen in Sachsen-Anhalt erhielten:

- das Diakonische Werk im Kirchenkreis Halberstadt den Sozialpreis in Höhe von 500 Euro für die Arbeit in der Begegnungsstätte „neues wohnen“ in Osterwieck,
- die Projektgruppe „Barrierefreies Seehausen“ in Kooperation mit dem PARITÄTISCHEN Sachsen-Anhalt den Sozialpreis in Höhe von 500 Euro für die Fortführung der Initiative zur Schaffung barrierefreier Situationen vor Ort und
- das Lokale Bündnis für Familie Naumburg in Kooperation mit der Kreisarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege im Burgenlandkreis den Sozialpreis in Höhe von 1.500 Euro für die Fortführung der Sozialkonferenz im Burgenlandkreis.

Darüber hinaus wurde mit einer abendlichen Spendensammlung auf die Selbsthilfegruppe „Leben mit Krankheit“ in Kooperation mit dem Hort der Gesamtschule „Freiherr von Spiegel“ in Halberstadt auf das ehrenamtliche Engagement vor Ort hingewiesen. Die Mitglieder der Selbsthilfegruppe häkelten mit den Hortkindern gemeinsam einen Schal als Symbol für den Erhalt sozialer Wärme. Der Schal wurde 22 Meter lang. Diese gemeinsame Aktion war nur möglich, weil die „Strickomas“ der Selbsthilfegruppe nicht nur handwerkliche Fertigkeiten mit den Hortkindern üben, sondern regelmäßig für sie da sind. Insgesamt konnte eine Summe von 155 Euro gesammelt und übergeben werden.

Mit unterschiedlichsten Vertreter*innen der Wohlfahrtspflege, der Landespolitik und den Kooperationspartner*innen der Spitzenverbände wurden die Preisträger*innen gewürdigt. Anschließend wurde in lockerer Atmosphäre über sozialpolitische Themen diskutiert.

Unter dem Dach der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V. sind alle Spitzenverbände im Land organisiert. Das sind die AWO, die CARITAS, der PARITÄTISCHE, das DRK, die DIAKONIE und der Landesverband Jüdischer Gemeinden. Gemeinnützig kümmern sich die Einrichtungen der Verbände um Kinder, Jugendliche und Familien, organisieren soziale Hilfen, Gesundheitshilfe und helfen Not leidenden und gefährdeten Menschen. Die Verbände repräsentieren ca. 30.000 ehrenamtliche sowie über 62.000 hauptamtliche Mitarbeiter*innen in mehr als 3.600 sozialen Diensten und Einrichtungen.

Für Nachfragen rufen Sie gern an:
Manuela Knabe-Ostheeren
Geschäftsführerin der LIGA
Tel.: 0391 56807-0
Email: info@liga-fw-lsa.de
www.liga-fw-lsa.de

LIGA
der Freien Wohlfahrtspflege
im Land Sachsen-Anhalt e.V.